

Hochwasser: Was ist zu tun? – Handlungsempfehlungen für die Bevölkerung



Vor dem Hochwasser – Vorbereitung ist alles

- ✓ Beobachten Sie Wetterwarnungen! Nutzen Sie Apps, Radio, Internet oder TV (z. B. DWD, NINA).
- ✓ Sichern Sie gefährdete Bereiche: Kellerfenster abdichten, Rückstauklappen prüfen, wichtige Gegenstände hochlagern.
- ✓ Strom & Heizung: Elektrische Geräte in bodennahen Räumen vom Netz trennen. Heizung abschalten, wenn Gefahr besteht.
- ✓ Wichtige Dokumente sichern: In wasserdichte Behälter oder höhergelegene Räume bringen.
- ✓ Notfallgepäck bereithalten: Kleidung, Medikamente, Taschenlampe, Powerbank, Verpflegung, Dokumente.

Während des Hochwassers – Schützen Sie sich!

- ✓ Gefährdete Gebäude verlassen, wenn eine Evakuierung angekündigt oder angeraten wird.
- ✓ Kein Risiko eingehen: Niemals durch überflutete Straßen oder Keller gehen – Lebensgefahr!
- ✓ Strom abschalten, wenn Wasser in Hausnähe gelangt.
- ✓ Tiere in Sicherheit bringen.
- ✓ Halten Sie sich an Anweisungen der Behörden. Folgen Sie offiziellen Mitteilungen.

Nach dem Hochwasser – Aufräumen mit Bedacht

- ✓ Betreten Sie keine überfluteten Räume, bevor der Strom sicher abgeschaltet ist!
- ✓ Dokumentieren Sie Schäden (Fotos/Videos) für die Versicherung.
- ✓ Tragen Sie Schutzkleidung beim Aufräumen (Gummistiefel, Handschuhe, Maske). ■ Entsorgen Sie verdorbene Lebensmittel.
- ✓ Melden Sie Schäden der Stadt oder Versicherung.

Wichtig zu wissen:

- Vermeiden Sie unnötige Autofahrten.
- Helfen Sie Nachbarn, die Unterstützung brauchen (Ältere, Familien, Menschen mit Behinderung).
- Teilen Sie keine unbestätigten Informationen – vertrauen Sie nur offiziellen Quellen.

Wichtige Telefonnummern im Notfall:

Polizei: 110

Feuerwehr / Rettungsdienst: 112

Bürgertelefon Stadt Dülmen: 02594 / 12-777